

Datum: **23.05.2014**

(per Mail am 09.06.2014  
erhalten)

**An die Bezirksbürgermeisterin/den Bezirksbürgermeister als Vorsitzende(r) der  
Bezirksvertretung Schildesche**

**Antrag**

**Aufnahme in die Tagesordnung**

Gremium	Sitzung am	Beratung
Bezirksvertretung Schildesche	24.06.2014	öffentlich

**Beratungsgegenstand (Bezeichnung des Tagesordnungspunktes)**

**Antrag der CDU-Fraktion, die Verwaltung möge einen Zebrastreifen als gefahrenabsenkende Maßnahme für die Querung Morgenbreite/Konsequenz installieren, sowie das Gehwegpflaster auf der Universitätsstraße absenken**

**Beschlussvorschlag:**

Die Bezirksvertretung beauftragt die Verwaltung, einen Zebrastreifen als gefahrenabsenkende Maßnahme für die Querung Morgenbreite/Konsequenz zu installieren sowie das Gehwegpflaster auf der Universitätsstraße abzusenken.

**Begründung:**

1. Vor dem Hintergrund, dass die Morgenbreite/Konsequenz immer stärker frequentiert wird, sollte es möglich sein, den dort ansässigen Kindern der Kita des Studentenwerkes Bielefeld (80 Plätze) sowie der in unmittelbarer Nachbarschaft gelegenen Kita am Voltmannshof (60 Plätze) gefahrlos die Querung zu ermöglichen. Ein Großteil der Eltern samt Kindern kommt mit der Stadtbahn.
2. Im Spätherbst des letzten Jahres wurde an obiger Stelle asphaltiert und in den letzten Wochen fanden Straßenbauarbeiten an der Morgenbreite/Konsequenz statt. Das Gehwegpflaster wurde aufgenommen und neu verlegt. Jedoch wurde es versäumt, den Gehweg auf der Universitätsseite so abzusenken, dass Kinderwagen, Rollstühle, Fahrräder einfach herübergeschoben werden können.

Unterschrift:

gez.  
Michael U. Krüger